

BUSINESSFLIES



PRODUKT BROSCHÜRE

Stand 1/ 2015

Abenteuer 3-D Wissen

Arbeiten an Semantik und Ontologie stellen die Schlüsseltechnologie für die Zukunft dar, **BusinessFlies bildet sie ab**. Ein völlig neues Feld erschließt sich einem, wenn 3D-Wissen zum Erlebnis wird und man in die **BusinessFlies-Struktur** eintaucht. Innerhalb dieser **semantischen Welt** ergeben sich neue Zusammenhänge, die so bisher noch nicht dargestellt wurden. So wird Assoziation erlebbar. Diese Technologie wird **zu neuen Erkenntnissen führen und die Grundlage für neue Technologien nach sich ziehen**, wenn die themenbezogene Arbeit beginnt. Das ist jetzt!

Ein Beispiel:

Biologen bestimmen (taxieren) Tiere. Die Taxonomie beginnt bei der Entstehung und endet bei der Tierart. Neuere Zusammenhänge stellt die Genetik auf, wodurch die Vorfahren eines Tieres dargestellt werden. Nicht-Wissenschaftler teilen die Tiere nach ihrem Verhalten ein. Diese drei Informationsstränge verbindet man bei **BusinessFlies** miteinander. So entsteht ein vollständiges Bild über die Tierwelt. **Erst so werden Raubtiere und Fluchttiere mit deren Vorfahren und deren Anatomie richtig dargestellt**. Die Biologie bekommt somit die fehlende Informationsebene über die räumliche Zuordnung der Begriffe zueinander dazu. Es wird eine neue Wissenskultur geben, Diskussionen was etwas Ist oder Bedeutet, wird somit besser und genauer. **Diese neue Kultur des Wissens wird die Zusammenarbeit erleichtern und Spaß vermitteln**.



„Als **BusinessFlies 2005** als Marke eingetragen wurde, war die Vision, die **Sicht auf Informationen zu verändern**. Namensgebend war die Fliege, schnelles kleines Vieh, was durch sein **Facettenauge** Informationen viel schneller umsetzt als Menschen.“

Facettenstrukturen brachten mich dann auf die **Idee 3D-Strukturen zu entwickeln, der heutigen BusinessFlies-Datenstruktur.**“

„**3-D Wissen ist Lego für den Kopf!**“



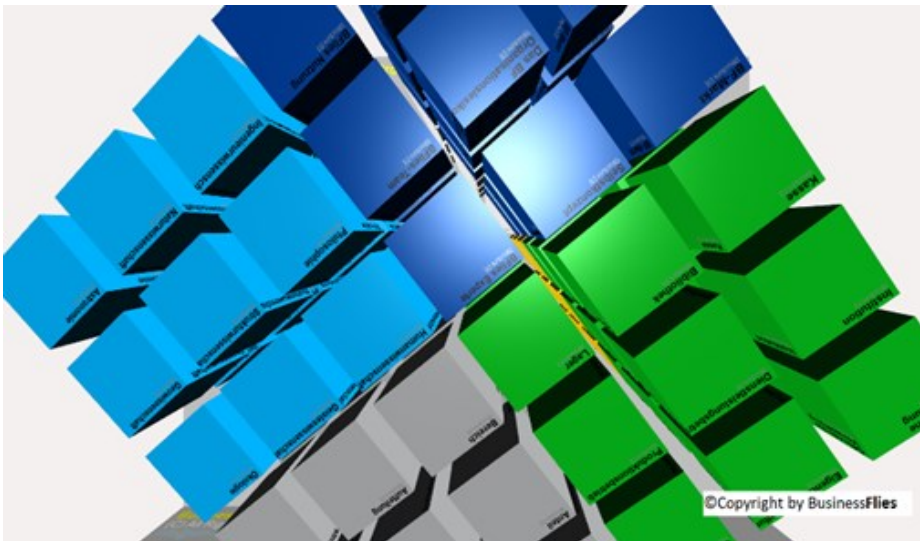
Wissenswelten

Inhalt

- 3-D Wissen
- Denken mit
- Technologie
- Suchen mit
- Wir suchen Partner



„Wozu ist BusinessFlies eigentlich?“



BUSINESSFLIES - Datenstruktur

Denken & Konzipieren



Würfel repräsentieren bei uns Informationseinheiten. Sie sind frei gestaltbar und können in anderen Würfeln geschachtelt werden. So können nach belieben komplexere Informationen entstehen. Unabhängig davon kann jeder Würfel mit acht anderen Würfeln in Beziehung gesetzt werden, so dass hierdurch eine weitere Ordnungsebene entsteht. Neben dem öffentlichen Raum gibt es ein **Denkstudio**, in dem Innovationen (allein oder im Team) erschaffen werden. **So können Themen, Welten oder Produkte visuell gestaltet werden.** Eine Spielwiese für Freidenker, Querdenker oder Ideengeber. **BusinessFlies** ist dabei der universelle Raum, um neue Konzepte zu erschaffen, oder bestehende Zusammenhänge visuell zu erfahren und so zu erlernen.



Kreativ Im Denkstudio ist es möglich, für Jedermann kreativ zu werden. Hierfür stellt BusinessFlies einen Baukasten mit Wissens-Bausteinen als Konstruktionsplattform zur Verfügung. Durch das spielerische Zusammensetzen neuer Zusammenhänge im 3D-Raum wird aus Bestehendem und Neuem ein revolutionäres Umfeld geschaffen. Nicht nur Spezialisten, sondern auch Schüler, Studenten und Unternehmer können sich hier intuitiv bewegen und einbringen in: **Wissenschaft, Wirtschaft, Recht, Psychologie, Medizin, Ingenieurwissenschaft, Mathematik, Logik, Informatik, Semantik, Ontologie...**



Innovativ Vernetztes Wissen, Messe und Manufaktur werden die Bereiche sein in denen Theorien, Ideen und Produkte veröffentlicht werden. Über die optische Darstellung im 3D-Raum wird eine Informationsebene mehr dargestellt, als dies bisher möglich war.

Sie arbeiten bei BusinessFlies mit der bisher fehlenden Informationsebene!



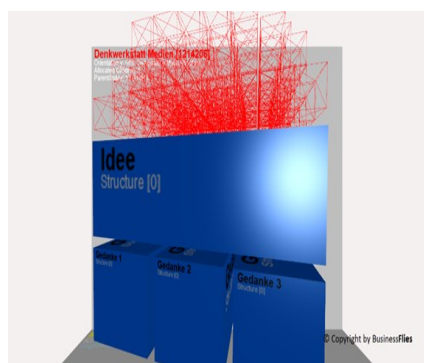
Informativ Sie wundern sich über Treffer Ihrer Suchmaschine? BusinessFlies ist in der Lage, semantisch zu Suchen. Jedem Informationswürfel können Eigenschaften zugeordnet und diese wiederum mit Werten versehen werden. Eigenschaften und Werte sind ihrerseits wiederum Würfel. In diesem geschlossenen System lassen sich nun komplexe semantische Zusammenhänge suchen, auf die **das System exakte Antworten geben kann.**

Abenteuerreise „Wissen“ beginnt erst!

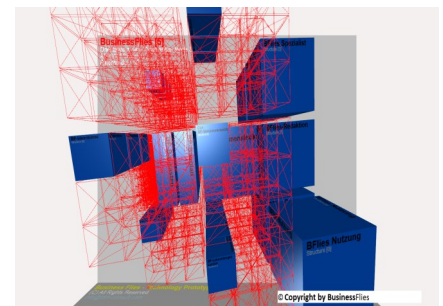
Seit Januar 2015 ist der Prototyp fertig. Mehr als 200.000 Begriffe können so dargestellt werden. Wir laden Experten erstmals ein, in diese **3-D Welt** einzutauchen und 3-D Wissen erstmalig zu erleben, um es maßgeblich mit zu gestalten und zu erweitern.

Egal welches Thema, es funktioniert immer gleich. Jedes **Wissensobjekt hat drei Unterobjekte**. Z.B. „Sein“ besteht aus „Dasein“, „Sosein“ und „Vorhandensein“.

Anwendungsmöglichkeit: 3D-Druck, Virtual Reality oder Datenbrille



Ideenwelten



Denkstudio

Was ist ein Informationsobjekt?

Begriffe werden nach ihrer Bedeutung in einem Baum strukturiert. Man spricht von einem (Bedeutungs-) semantischen Baum. Benötigt werden acht dieser Bäume, die jeweils als ein Würfel dargestellt werden. Zusammen ergeben sie den Basis-Würfel (rechts). **Ein Würfel ist ein Informationsobjekt.**

Was macht nun den Unterschied zwischen einem Objekt und dem Begriff aus?

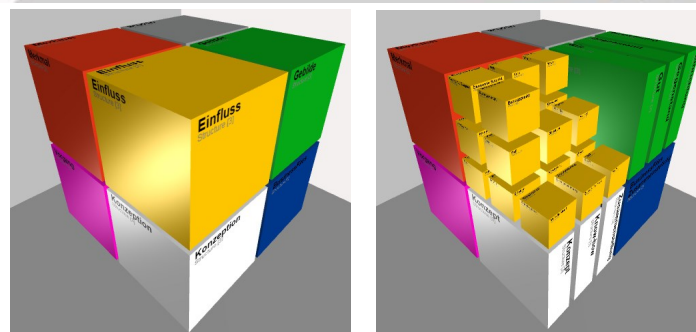
Ein Objekt unterliegt einer inneren Struktur, der Ontologie, diese ergibt sich aus dem Ort des Objektes im Würfel, seiner Eigenschaften und seiner Bewertungen. **Der Begriff ergibt sich aus seiner Position im Baum und wird näher erklärt durch seine Art.** Dabei kann er ein Akronym, Synonym, Symbol oder eine Dimension sein.

Durch die Bewertung eines Begriffes bekommt er eine Ausprägung, z.B. Länge bekommt die Dimension Meter und wird bewertbar z.B. 1,3 usw. So erhält man das erste Informationsobjekt: Länge=1,3m. Die Ontologie ist nun die Wissenschaft, die sich der Bedeutung (Semantik) anschließt. Dabei werden einfach gesagt Zusammenhänge des Begriffs dargestellt, die sich aus einer Begriffsmatrix ableiten. Beispiel: Regal Länge=1,3m. **Das Resultat aus Semantik + Ontologie ist somit die Information!**

Vom Begriff zum Informationsobjekt



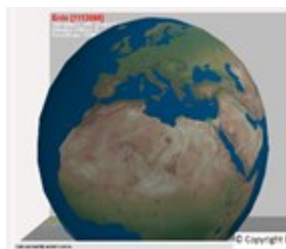
© Copyright By BusinessFlies



Informationsobjekte : Basis zur besseren Information

-Technologie

BusinessFlies basiert auf WebGL zur Darstellung dreidimensionaler Objekte im Browser. Abstrakte Objekte werden durch Semantische Icons dargestellt, **der Ontologie-Sprache**. Ihnen können reale Objektmodelle zugeordnet werden, die dann ebenfalls visualisiert werden können (siehe Weltkugel links).



Man erhält **erklärende Strukturen**, die durch die Dreiteilung der Begriffe (**Auswahlalternativen** vorschlagen), als auch die Spezialisierungen zu einer Information bieten. Dazu kommen die Zusammenhänge, die Bedeutung und die Ausprägungen, die für eine genauere Suche zu Verfügung stehen.

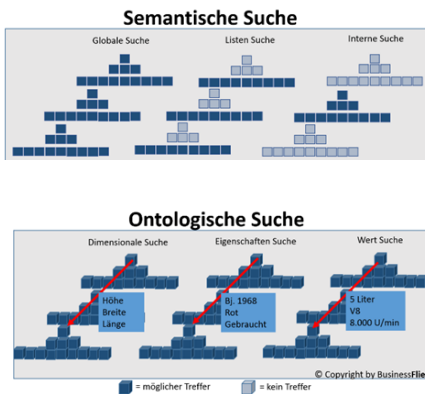
BusinessFlies verfügt zur Gestaltung von Informationsobjekten über den **Ontologie-Editor**. Dabei wird die innere Struktur eines Informationsobjektes gestaltet und die Ontologie-Sprache hilft bei der Begriffsgestaltung. Es entstehen Begriffs-, Bedeutungs- und Zusammenhangsfelder. Dieses sind die Kurzinformationen, die den Umgang mit einem Thema stark beschleunigen werden. **Fazit:** Lexika, Listen und Tabellen sind zweidimensional, die dreidimensionale Darstellung, als auch die erklärende 3D-Strukturierung sind die wahre Innovation.



Erst durch WebGL, Semantik und Ontologie wird etwas wirklich neues geschaffen!

Suchen mit BusinessFlies

Neuartig ist die Suche in einer Semantik. Die Suchergebnisse sind sehr viel präziser und führen zwangsläufig **zu einer strukturierten Übersicht.** Dieses ist anders als bei bekannten Suchmaschinen wo nicht semantisch, sondern per Volltextsuche gesucht wird. Neue Informationen werden zudem unmittelbar in Listen, Zusammenhängen und Alternativen geführt. Das heißt **ein einmaliger Eintrag führt zu einer vernetzten Information.**, die dann auf sämtlichen Informationswegen zu erreichen ist.



Die **Eigenschaftssuche ist durch die Ontologie möglich.** Der Unterschied zu anderen Eigenschaftssuchen wie z.B. bei Auktionshäusern: Sie ist universell, d.h. es ist eine über semantische Grenzen hinweg erfolgende und unmittelbare

Suche. Weil Eigenschaften selbst Würfel in BusinessFlies sind, kann jeder neue Kriterien dem oder Begriffe dem System hinzufügen und zuordnen. So kann eine neue Ausprägung eines Produktes sofort zu einem Suchergebnis führen.

Experten, Partner & Kooperation

Die Logik ist zu 75% umgesetzt, für die verbleibenden 25% möchten wir mit Experten aus Wissenschaft & Wirtschaft zusammenarbeiten, **dazu benötigen wir Partner!**

Das Projekt nimmt rasant an Fahrt zu (45% Wachstum 2014), es bindet immer mehr Ideen (z.B. Datenbrille, Datenschnittstelle, Einbindung von 3-D Objekten, Formeditor, etc.). Die angestrebte Größe von 2 Millionen Begriffen ist nur mit einer Arbeitskraft von 200T Mh realisierbar. Wie die Werkzeuge funktionieren werden ist klar, nur in Hinblick auf Usability und Design ist das Projekt noch am Anfang der Entwicklung. **Ob Doktorarbeiten, Business-Partner und Hochschulpartnerschaften, wir binden Unterstützer als Partner ein**, lediglich die Arbeitskraft des Einzelnen wird eingebracht.

So erreichen Sie uns

Falls Sie weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen und Produkten benötigen, rufen Sie uns an:

Ansprechpartner



BusinessFlies
Alsterkrugchausse 244
22297 Hamburg

(040) 7123420
kaibulgrin@yahoo.de

Technischer Ansprechpartner

TDM Consult GmbH
Ida-Ehre-Platz 14
20097 Hamburg

(040) 6000 94 69 94
info@tdm-consult.com

Besuchen Sie uns im Web:
bflies.tdm-consult.com/bflies

Ziel des Projektes



Wissenschaft & Wirtschaft,

Bildung & Beruf

Theorie & Praxis

miteinander zu verbinden. Dabei stehen dem Nutzer **neue Werkzeuge** zur Verfügung, wie z.B. **Semantische Suche, sowie Denkstudio, Ideenbörse und Ontologie-Editor.**

